



An
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
- Referat 411 -
Haroldstraße 4
40190 Düsseldorf

und per E-Mail an:
claudia.liethen@mfkjks.nrw.de

Bewerbung für das Jahr 2013 (Formblatt)

A. Rahmendaten

Stadt / Gemeinde

Regierungsbezirk

Einwohnerzahl

Anzahl 10- bis 14-Jährige (nach IT.NRW Stand 30.06.2011)

Kreis

Ansprechpartner

Institution

Straße

Ort

Tel.

Fax

E-Mail

Ist Ihre Kommune an einem der folgenden Programme / Projekte beteiligt? (bitte ankreuzen)

Kultur und Schule

Kulturstrolche

JEKI

Kulturagenten

Nacht der Jugendkultur

Bewerbung Kommunales Gesamtkonzept für kulturelle Bildung (Jahr)

Auszeichnung Kommunales Gesamtkonzept für kulturelle Bildung (Jahr)

Sonstige



B. Ihre Bewerbung fügen Sie diesem Formblatt bitte als gesondertes Dokument bei.
Sie sollte sich von den nachstehenden Kriterien leiten lassen:

1. Projektidee und übergeordnetes Ziel

Was ist die zentrale Idee Ihres Vorhabens (Beschreibung im Sinne einer Projektskizze)? Welchen Gewinn versprechen Sie sich von den Maßnahmen für die kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Ihrer Kommune?

2. Konzeptionelle Einbindung in bestehende Strukturen

Gibt es konkrete inhaltliche oder organisatorische Verknüpfungen zu anderen Aktionen und Programmen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung? Inwiefern greift das Vorhaben Besonderheiten, Ressourcen, Stärken oder Schwächen Ihres Standortes auf?

3. Auf- und Ausbau des lokalen Netzwerks

Welche lokalen Einrichtungen bzw. Gruppen aus den Bereichen Kultur, Jugend, Bildung, Schulen, Integration, Kirchen, Vereinen etc. sind in die Planung und Umsetzung der Angebote eingebunden?

4. Arbeits- und Organisationsstruktur

Welche Maßnahmen oder Strukturen sollen eine nachhaltige Netzwerkarbeit und interne Kommunikation sicherstellen? Welche bestehenden Organisationsstrukturen sollen zur Planung und Umsetzung des Kulturrucksacks genutzt werden? Welche Strukturen werden neu geschaffen?

5. Einbezug der Zielgruppe

In welcher Form ist es vorgesehen, Kinder und Jugendliche in die Konzeption und Planung der Aktivitäten einzubeziehen? Welche Wege der Ansprache werden hierfür gewählt?

6. Zielgruppenorientierung

Inwiefern besteht bei den Maßnahmen und Projekten ein besonderer Bezug zur Lebenswelt der Zielgruppe? Sprechen Sie besondere Untergruppen gezielt an (z. B. altersdifferenziert, nach Geschlecht, sozialräumlich)? Inwiefern ist es geplant, benachteiligte Kinder und Jugendliche spezifisch anzusprechen?

7. Kommunikation nach außen

Welche werblichen, öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sind geplant? Wie stehen die einzelnen Angebote zueinander in Verbindung (z. B. grafisch, inhaltlich)?

8. Mittel- und langfristige Strategien

Inwiefern haben Sie mittelfristige – einschließlich 2014 – oder langfristige Planungen bis 2015 angestellt? Sollen z. B. Aktivitäten fortgesetzt werden? Sehen Sie Ansätze für Weiterentwicklungen? Gibt es Überlegungen zu Entwicklungsphasen?

9. Projektbeschreibungen

Bitte geben Sie für die bereits konkret geplanten Angebote jeweils ggf. Titel, Kurzbeschreibung, durchführende Stelle, Partner, Veranstaltungszeit, bediente Sparte/n und ggf. Sonstiges (z. B. erwartete Teilnehmerzahl) an.

10. Einsatz der Kultur-Card

Welche Angebote / Services werden bereit gestellt, die nur Kinder und Jugendliche mit Kultur-Card nutzen können?

C. Bitte fügen Sie Ihre Einverständniserklärung samt Datum und Unterschrift bei: (Beispieltext)

Ich bin über die Details der Ausschreibung informiert und erkläre mich mit den Teilnahmevoraussetzungen des Landesprogramms einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift